



Goldammer's Archiv für Strafrecht

169. Jahrgang | Heft 5 | 16. Mai 2022

Inhalt

goldammers-archiv.de

Abhandlungen

- Prof. Dr. Elisa Hoven, Leipzig – Die Kritik an der Entgrenzung des Strafrechts durch das Verbot der Auslandsbestechung** 241
- Prof. Dr. Tobias Reinbacher / Simon Welzel, LL.M., Maître en droit, Würzburg – Verbreiten und der Öffentlichkeit zugänglichmachen als Tathandlungen der Inhaltsdelikte** – Zu den Auswirkungen des 60. StrÄndG bei der Tatbegehung im Internet am Beispiel des § 184b StGB 256
- Prof. Dr. Christian Fahl, Greifswald – Zum Versuch der Erfolgsqualifikation** – Zugleich Besprechung von BGH, Urt. v. 12.8.2021 – 3 StR 415/20 272

Schrifttum

- Rechtsanwalt Dr. Klaus Wasserburg, Fachanwalt für Strafrecht, Mainz – Hendrik Pekárek, Verbrechen und Strafe in der jüdischen Rechtstradition.** – (Schriften zur Rechtsgeschichte; Bd. 196) Verlag Duncker und Humblot, Berlin 2021. 527 S., geb. € 119,90. 282
- Oberstaatsanwalt Honorar-Professor Dr. Jens Lehmann, Celle – George Andoor, Tatfragen in der strafrechtlichen Revision.** – Eine Untersuchung der rechtshistorischen und rechtspraktischen Entwicklung des Rechtsschutzes in Strafsachen samt Reformvorschlag. 287
- Professor Dr. Michael Heghmanns, Münster – Hanna Weyrich, Straftheorien und Rechtswirksamkeit.** – Kritik der Entgrenzung von Strafverfahren. 291
- Professor Dr. Wolfgang Wohlers, Basel – Lukas Zeyher, Strafprozessuale Beweisverwertung von privatem Videomaterial am aktuellen Beispiel der Dashcam.** 294
- Akademischer Rat Dr. Matthias Wachter, Augsburg – Fabian Afshar, Strafprozessuale Pragmatik und Normdeutung.** – Zur Bedeutung von Rechtsfragen bei § 153a StPO. Zugleich ein Beitrag zur normativen Seite des Tatverdachts und zur Legitimation der Einstellung unter Auflagen. 297